



Paul Boche

... wurde in Eisenach geboren und begann 2004 im Alter von 17 Jahren seine internationale Karriere als High-Fashion-Model. Er lief auf Runways in Paris, Mailand, London, New York, Tokio und Berlin. Nach dem Abitur 2006 zog Boche nach New York, wo er Schauspiel am Lee Strasberg Theater and Film Institute studierte. Erste Filmrollen hatte er in UNS GEHT ES GUT (2014) und FUCKING BERLIN, gefolgt von seiner ersten Hauptrolle im Spielfilm ZAZY (2016). Weitere Projekte sind der Spielfilm NOTES OF BERLIN (2020/2021) und eine Nebenrolle in Karoline Herfurths Kinohit WUNDERSCHÖNER (2025). Sein neuester Film DER HEIMATLOSE (Regie: Kai Stänicke), feierte 2026 bei der Berlinale Weltpremiere, in der er die Hauptrolle Hein verkörpert. Paul Boche studiert Philosophie und Medienwissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin und ist Hobby-Bergsteiger sowie Ultra-Marathonläufer.